

Mai 1965

Frühjahrsrapport und Übung auf dem Hauptplatz in Voitsberg

Die Freiwillige Stadtfeuerwehr Voitsberg hielt am vergangenen Sonntag ihren diesjährigen Frühjahrsrapport, verbunden mit dem Florianitag ab. Aus diesem Anlaß haben sich Bürgermeister LRR Dr. Kravcar, BFK Mayer, AK Klinger, Ehrenhauptmann Duschek, Ehrenbrandmeister Stopper, Gend.-Posten-Kommandant Rasch und die Pressevertreter vor dem Rüsthaus eingefunden.

Nach der Rapportmeldung an den Bürgermeister hielt dieser eine Ansprache an die Feuerwehrmänner und dankte ihnen für ihre stete Einsatzbereitschaft zum Wohle der Bevölkerung. Besonders anerkennend hob der Bürgermeister hervor, daß Feuerwehrmänner neben ihrer Berufsarbeit und umfangreichen Feuerwehrdienstleistung auch noch Umbauarbeiten im Rüsthaus durchführten. Abschließend erklärte der Bürgermeister noch, daß die Absicht bestehe, den Garagenteil des Rüsthauses aufzustocken, um Wohnungen für Feuerwehrmänner zu schaffen, damit die Schlagkraft der Feuerwehr noch mehr gehoben wird.

BFK Mayer sprach sodann über Sinn und Zweck dieser Veranstaltung und appellierte an die Feuerwehrmänner, die Übungen fleißig und gewissenhaft zu besuchen, um das notwendige Wissen eines Feuerwehrmannes zu erlernen, welches für den Einsatz unbedingt erforderlich ist.

Hptm. Strablegg dankte den Rednern für ihre Ausführungen und brachte zum Ausdruck, daß es bedauerlich ist, daß trotz des Werbeauftrages des Bürgermeisters und des Feuerwehrkommandos in der Weststeirischen Volkszeitung nur eine Neuanmeldung erfolgte.

Einen breiten Raum nahm anschließend die Besichtigung des Rüsthauses ein, wo besonders der Fahrzeugpark und die Feuerwehrgerätschaften Interesse fanden.

Besichtigt wurde auch der neue Schlauch- und Mannschaftswaschraum. Der Schulungs- und Bereitschaftsraum wurde ebenfalls einer baulichen Umänderung unterzogen, da dort auch die Bezirks-Funkleitstelle untergebracht ist. Nach Auflassung des Eichamtes wurden von der Stadtgemeinde diese Räume der Feuerwehr zur Verfügung gestellt. Es wurden diese Räume in eine Schlauch- und Geräte-reparaturwerkstätte, eine Garage und ein Geräte-magazin umgebaut. Über diesen Räumen wurde aufgestockt. Einer nur aus Zimmer und Küche bestehenden Wohnung wurde ein zweites Zimmer und Bad angebaut. Für die Feuerwehr wurde ein Uniform- und Schlauchmagazin errichtet. All diese Bauarbeiten wurden von den Feuerwehrmännern in freiwilligen Arbeitsstunden geleistet. Die Stadtgemeinde stellte in selbstverständlicher und entgegenkommender Weise das Baumaterial, Werkzeuge und Arbeitsgeräte zur Verfügung.

Den Abschluß des Reports bildete dann eine Einsatzübung mit zwei Löschgruppen auf dem Hauptplatz unter Kommando des Hauptmann-Stellv. Gehr. Dort wurde mit dem Sprungtuch eine Sprungübung durchgeführt, welche bei den Ehrengästen und den zahlreichen Zusehern großen Anklang fand.

F. G.

Jahresbericht der FF Voitsberg

Das Kommando der Freiwilligen Stadtfeuerwehr Voitsberg hat am 7. III. 1965 seine diesjährige Jahreshauptversammlung abgehalten.

BFR FKdt Strablegg konnte Bgm LRR Dr. Kravcar, Alt-Bgm Fleischhacker, BFKdt Mayer, BFKdt-Stv Bohmann, Ehren-FKdt Duschek, Ehren-Brdm Stopper und FKdt Bergmann der Betriebsfeuerwehr Zangthal begrüßen.

Aus dem Bericht war zu entnehmen, daß der Aktivstand derzeit 40 Mitglieder, 1 Bezirks-Feuerwehrkommandant, 1 Abschnitts-Feuerwehrkommandant, 1 Feuerwehrarzt und 8 Ehren-Mitglieder beträgt.

Im Berichtsjahr mußte die Wehr zu 11 Bränden, 1 Hochwassereinsatz, 1 Tierrettung, 44 Fahrzeugbergungen und 28 sonstigen Einsätzen ausrücken. Zu diesen Einsätzen rückten 523 Feuerwehrmänner aus und leisteten dabei 1449 freiwillige Arbeitsstunden. Außerdem wurden mit den Tanklöschfahrzeugen und dem Krankentransportfahrzeug 17 Hilfsdienste geleistet.

26 Übungen mit einer Gesamtbeteiligung von 604 Mann erhöhten die Schlagkraft und Einsatzbereitschaft.

An 9 Funkübungen, 1 Gasschutzübung, 1 Maschinistenübung und 1 Sprungtuchübung beteiligten sich 187 Mann.

Des weiteren wurde berichtet, daß die Wehr an einer Funkalarmübung

und einer Abschnittsübung in Voitsberg und Stallhofen beteiligt war. An 27 Sonn- und Feiertagen wurden von 166 Männern Bereitschaftsdienste mit einem Zeitaufwand von 1228 Stunden durchgeführt. Zahlreiche weitere Bereitschaftsdienste sowie Kontrollen und Beteiligungen an Vorträgen vervollständigen das Bild einer äußerst vitalen Feuerwehr.

1 Sprungtuch und 2 Preßluftgeräte wurden neu angeschafft.

Der Fahrzeugbestand beträgt derzeit 6 Feuerwehrfahrzeuge; 1 Funkfixstation und zwei fahrbare Funkstationen, 2 Autopumpen, 4 Tragkraftspritzen und 1 Notstromaggregat sind derzeit einsatzbereit.

In Ansprachen durch FKdt Bergmann, BFKdt-Stv Bohmann und BFKdt Mayer wurde den Männern der FF Voitsberg der Dank und die Anerkennung ausgesprochen.

Bgm LRR Dr. Kravcar dankte der Leitung und den Männern für ihre stets bewiesene Opferbereitschaft und versicherte der Wehr, daß er stets für die Belange der Feuerwehr eintreten werde.